

Frankreichs neues Nationalarchiv glänz in einer Aluminium-Fassade

Ein in Form und Struktur außergewöhnliches Architekturdesign zeichnet das neue Gebäude des Nationalarchivs in Pierrefitte-sur-Seine, in der Nähe von Paris, aus. Konzipiert von den italienischen Architekten Massimiliano und Doriana Fuksas wurde der neue Archivbau nach dreijähriger Konstruktionsarbeit durch den französischen Präsidenten François Hollande offiziell eröffnet. Das neue Archiv besteht aus zwei Gebäudekomplexen: einem horizontalen Bau ganz in Glas mit Büros, Konferenzräumen etc. und dem 10-stöckigen mit Aluminium bekleideten Archiv mit Lesesaal an der Rückseite.

Für die Deckenverkleidung der horizontalen Gebäudeteile kamen 30 Tonnen hochwertiges Farbaluminium Novelis Veral mit einer PVdF Oberfläche, gefertigt im Novelis Werk in Bresso, Italien, zum Einsatz. Die Fassade des Archivbaus wurde durchgehend mit 200 Tonnen Novelis bandeloxiertem Aluminium J73A bekleidet. Das Aluminiumfassadenmaterial mit 20 µm Elokal-Schichtdicke stammt dem Novelis Werk in Nachterstedt. Dadurch gewinnt die Fassade des monumentalen Archivbaus optisch an Leichtigkeit und Transparenz.

Die Fassade beider Gebäudeteile folgt einer Rautenform, die sich in der Aluminiumbekleidung des Archivgebäudes und der Glasfassaden der horizontalen Gebäude wiederholt. Die Kombination von Aluminium und Glas und sowie dessen Reflektion in den umliegenden Wasserbecken verstärken den Eindruck von Eleganz und Dynamik.

Das Nationalarchiv wurde während der Französischen Revolution erbaut und beherbergt Dokumente vom politischen Regime des 17. Jahrhunderts bis heute. Es enthält historische Meilensteine der Geschichte Frankreichs, wie beispielsweise das Tagebuch von Louis XVI oder das Testament von Napoleon.

Ansprechpartner:

Georg Grumm
Information und Kommunikation

Gesamtverband der Aluminiumindustrie e.V.
Phone: + 49 211 47 96 160
E-mail: georg.grumm@aluinfo.de